

**Ausschuss für Umwelt, Energieversorgung, Klima und
Landwirtschaft
des Kreistages des Landkreises Limburg-Weilburg
- Der Vorsitzende -**



17. November 2022

Gemäß § 33 der Hessischen Landkreisordnung in Verbindung mit § 62 der Hessischen Gemeindeordnung habe ich die Mitglieder **des Ausschusses für Umwelt, Energieversorgung, Klima und Landwirtschaft** zur nachstehenden öffentlichen Sitzung am **Dienstag, den 6. Dezember 2022 um 18:00 Uhr**, in den Raum 40 der Peter-Paul-Cahensly-Schule, Zeppelinstr. 39, 65549 Limburg, geladen. Den Termin und die Tagesordnung habe ich im Benehmen mit dem Kreisausschuss und dem Kreistagsvorsitzenden festgesetzt.

Tagesordnung:

1. Geschäftliches
2. Bericht zum Klimaschutzmanagement
3. Bericht über den aktuellen Sachstand und die zukünftige Planung für die Ökomodell-Region Nassauer Land

Freundliche Grüße

gez. Burkhard Hölz, Vorsitzender

Niederschrift

über die in der 7. Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Energieversorgung, Klima und Landwirtschaft des Landkreises Limburg-Weilburg am **6. Dezember 2022** in der Peter-Paul-Cahensly-Schule in Limburg gefassten Beschlüsse

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr

Ende der Sitzung: 19:45 Uhr

Anwesend:

a) Mitglieder des Ausschusses für Umwelt, Energieversorgung, Klima und Landwirtschaft:

Hölz, Burkhard (CDU)	Ausschussvorsitzender
Rompf, Peter (SPD)	stellv. Ausschussvorsitzender
Nattermann, Ulla (SPD)	i.V. für Bokler, Alicia
Eber, Hans-Günter (AfD)	Ausschussmitglied
Finger, Ulrich (SPD)	Ausschussmitglied
Föh-Harshman, Anke (B90 / Die Grünen)	Ausschussmitglied
Grän, Tobias (CDU)	Ausschussmitglied
Trottmann, Peter (CDU)	i.V. für Hofmeister, Andreas
Bleul, Valentin (FW)	i.V. für Horz, Georg
Drossard-Gintner, Inge (CDU)	i.V. für Koschel, Mario
Schneider, Elisabeth (CDU)	Ausschussmitglied
Weyrich, Kerstin (B90 / Die Grünen)	Ausschussmitglied

b) vom Kreisausschuss:

Köberle, Michael	Landrat
Sauer, Jörg	Erster Kreisbeigeordneter

c) von der Kreisverwaltung:

Anna Bernhardt	Projektmanagerin Ökomodell-Region Nassauer Land, Amt f.d. Ländlichen Raum
Birker, Hella	Umweltberaterin des Landkreises, Amt für den Ländlichen Raum
Nijssen, Verena	Klimaschutzmanagerin des Landkreises
Meister, Dana	Referat Büro Landrat
Kieserg, Jan	Referat Büro Landrat
Karl, Simone	Schritfführerin, Amt f.d. Ländlichen Raum

d) Zuhörer:

Pabst, André

Tagesordnung

1. Geschäftliches
2. Bericht zum Klimaschutzmanagement
3. Bericht über den aktuellen Sachstand und die zukünftige Planung für die Ökomodell-Region Nassauer Land (AT-24/2022)

1. Geschäftliches

Herr Hölz begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Das Protokoll der 6. Sitzung wird einstimmig genehmigt.

2. Bericht zum Klimaschutzmanagement

Herr Sauer begrüßt die Anwesenden und insbesondere die Referentinnen Hella Birker, Anna Bernhardt und Verena Nijssen.

Er berichtet, dass im Nachtragshaushalt eine zusätzliche Stelle Klimaschutz bewilligt werden soll.

Beim RP Gießen hat ein Statusgespräch stattgefunden bezüglich PV-Anlage für die Deponie – die Arbeiten hierfür werden voraussichtlich noch 2 Jahre in Anspruch nehmen, da eine Belegung erst nach endgültiger Abdichtung des Deponiekörpers erfolgen darf.

Die frei gewordene Stelle als Projektmanager der Ökomodell-Region Nassauer Land durch den Weggang von Sander Hoogendam wurde bereits neu ausgeschrieben.

Bericht der Klimaschutzmanagerin des Landkreises, Verena Nijssen

Siehe Anlage 1 – Bericht Klimaschutz

Siehe Anlage 3 – Notizen zu Klimaschutzbericht

Elisabeth Schneider fragt nach den Ergebnissen der Umfrage unter Schülern. Verena Nijssen ergänzt, dass die Schüler danach befragt wurden, wo sie für sich Veränderung herbeiführen würden – ob sie sich anders ernähren würden, und wo sie im Bereich Mobilität Veränderungen sehen. Eindeutig war die Auffassung, dass es im Ländlichen Raum kaum möglich ist auf das Auto zu verzichten, da der öffentliche Nahverkehr nicht flexibel genug ist.

Anke Föh-Harshman fragt, ob im Hinblick auf einen Anteil von 80% Gas beim Heizen über Alternativen nachgedacht wird, beispielsweise die Nutzung von Flüssen wie in einem Pilotprojekt in Nordhessen. Landrat Köberle merkt dazu an, dass die heimischen Schulen bereits alle in der Hülle energetisch saniert wurden. Speziell im Bereich Wärmepumpen verfolge man neue Lösungen.

Zum Thema Car-Sharing gab es die Rückfrage, ob über eine Ausweitung des Angebots außerhalb Limburgs nachgedacht wird. Anke Föh-Harshman fragt, ob hier eine Förderung aus der Säule D des Zukunftsfonds möglich wäre.

Insgesamt, so die Aussage von Peter Rompf, sei das Car-Sharing Angebot kein Gewinngeschäft. Die EVL als Betreiberin ist eine 60%-ige Tochter der Stadt Limburg. Eine Ausweitung auf ländliche Gebiete sei zu teuer und unrentabel. Hier sind die einzelnen Kommunen gefragt, sich bei Interesse finanziell zu beteiligen.

Der Lahnstar wird nach Aussage von Peter Rompf ausgeweitet bis Elz und Hadamar – die Stadt Runkel sollte mitgenommen werden, hat dies allerdings bisher abgelehnt.

Bericht der Umweltberaterin des Landkreises, Hella Birker:

Siehe Anlage 1 – Bericht Klimaschutz
Siehe Anlage 2 – Erstklässler-Aktionen

Hella Birker berichtet, dass sie seit 1986 als Umweltberaterin im Landkreis tätig ist, ansässig im Amt für den Ländlichen Raum, Umwelt, Veterinärwesen und Verbraucherschutz. Der Schwerpunkt liegt in der Kinder- und Jugendarbeit, darum arbeitet sie eng zusammen mit dem Jugendbildungswerk, der Kinder- und Jugendförderung und dem AWB.

Kern ihrer Arbeit sind Aktionen und Projekte an 110 Kindergärten und 50 Grundschulen sowie die Gestaltung und Durchführung von Umweltfreizeiten zu den Themen Abfall, Wasser, Wasserverbrauch und Gewässeruntersuchungen. Ferner werden Deponieführungen durchgeführt mit „Carla Deponia“, sowie weitere Aktionen.

Die Umweltfreizeiten in den Sommer- und Herbstferien sind Wiesen- und Waldprojekte und erfreuen sich großer Beliebtheit bei den Kindern.

Gemeinsam mit dem Jugendbildungswerk wurde bereits drei Mal eine Wissenswerkstatt veranstaltet, zu Themen wie „Fledermäuse“ und „Wandel, was nun?“.

Ein weiterer wichtiger Baustein sind die Seminare für Multiplikatoren, die es seit 1995 gibt, zu den Themen Umwelt und Natur – ein Programm wurde ausgelegt.

3. Bericht über den aktuellen Sachstand und die zukünftige Planung für die Ökomodell-Region Nassauer Land

AT-24/2022

Bericht der Projektmanagerin der Ökomodell-Region Nassauer Land, Anna Bernhardt

Siehe Anlage 4 – Vorstellung Ökomodell-Region

Kerstin Weyrich merkt an, dass ein regionaler Schlachthof ein guter und wichtiger Beitrag zur Nachhaltigkeit ist. Laut Herrn Sauer ist die Ansiedlung eines solchen regionalen Schlachthofs bereits angedacht.

Elisabeth Schneider wollte wissen, ob bei der Bearbeitung der Projekte und in der Zusammenarbeit mit den landwirtschaftlichen Betrieben unterschieden werde zwischen biologischer und konventioneller Landwirtschaft, denn das Hauptaugenmerk des Projektes sei ja die Regionalität. Anna Bernhardt macht deutlich, dass sie mit diesem Projekt (Ökomodell-Region Nassauer Land) ganz bewusst für beide Betriebsformen arbeiten möchten. Hessenweite Projekte sind eher für Biobetriebe. Hier allerdings möchte man überwiegend regionale Strukturen schaffen. Dies war bereits zu Beginn des Projektes als Schwerpunkt anerkannt.

Anke Föh-Harshman merkt an, dass Artenvielfalt und Biodiversität gefördert werden sollten.

Einstimmige Meinung war es, dass Kleinbetriebe unterstützt werden sollten. Dies werde allerdings durch politische Vorgaben im Bereich der Förderung erheblich erschwert.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr erfolgen, bedankt sich Herr Hölz für die Beratung und schließt die Sitzung um 19:45 Uhr.

Ausschussvorsitzender:

Schriftführerin:

gez. Burkhard Hölz

gez. Simone Karl

gesehen:

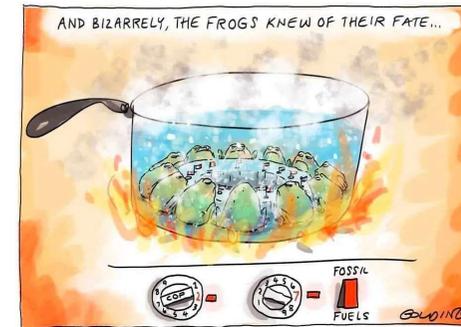
gez. Michael Köberle, Landrat

Klimaschutzmanagement und Umweltberatung im Landkreis



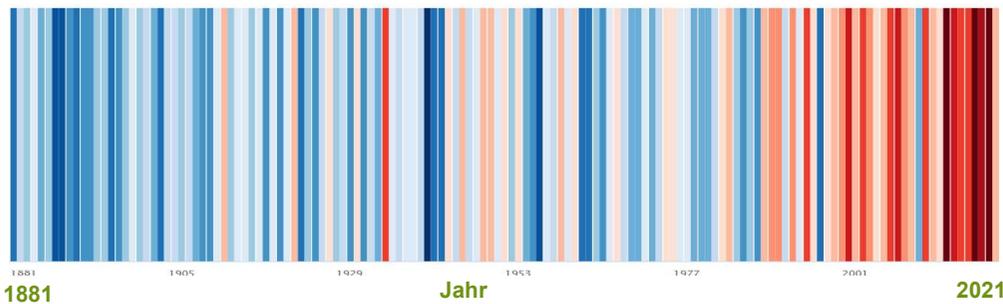
UMWELTAUSSCHUSS DES LANDKREISES LIMBURG-WEILBURG

Aktuell



Und erstaunlicherweise war den Fröschen ihre Situation bekannt...

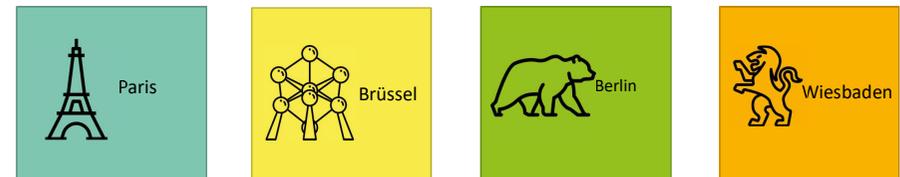
Mittlere Lufttemperatur in Hessen



Jahresmitteltemperatur 6.7C bis 10.5C

Quelle: <https://www.energy-charts.de>; Fraunhofer Institut, Stand: 09.01.2022; Temperaturstreifen nach einer Idee von Ed Hawkins.
Datenquelle: Deutscher Wetterdienst DWD, Climate Data Center (CDC)

Rahmenbedingungen



Leitbild



WIR SIND EIN LANDKREIS LIMBURG-WEILBURG.
 Wir übernehmen Verantwortung für die Belange der Menschen.
Das Wohlergehen der jetzigen und der zukünftigen Generationen steht bei unserem Handeln im Mittelpunkt.



Handlungsfelder



KLIMASCHUTZ
 Landkreis Limburg-Weilburg
jetzt - für die Zukunft!

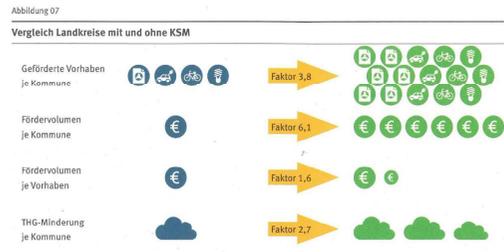


Verwaltung



- ✓ 14 von 19 Kommunen
- ✓ 2022: 1 neu

✓ Studie zu Klimaschutzmanagement



https://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/479/publikationen/factsheet_wirkungsanalyse_fuer_das_klimaschutzmanagement_in_kommunen.pdf



Verwaltung - Zukunftsfonds Säule D

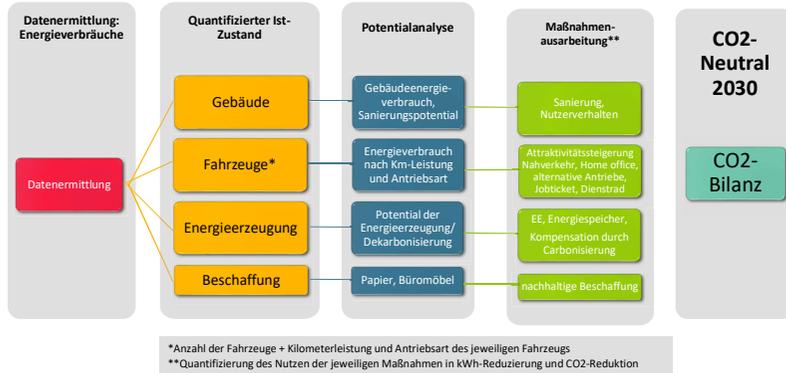
Photovoltaik
 Stromspeicher
 Energieeffizienz
 LED
 Umweltauto
 EAuto
 Kommunen
 Kühlgeräte
 LED
 Umweltexkursionswagen
 Bäume
 Aussichtsplattform
 WeilburgerTafel
 Bürgergarten
 Energieeinsparung
 Biodiversität



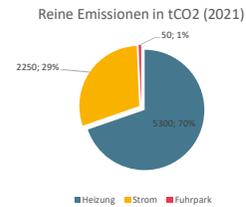
Fotos: LK Limburg-Weilburg



Verwaltung



Verwaltung



Wohnen und Leben

SOLAR-KATASTER
WWW.SOLARKATASTER.HESSEN.DE

- ✓ Energiechecks auf der kreiseigenen Homepage
- ✓ www.landkreis-limburg-weilburg.de/politik-verwaltung/klimaschutz

verbraucherzentrale
Kostenlos
Energieberatung

strom spar-check
ausgelaufen

WIR
Hessisches Ministerium für Soziales und Integration
Wohnungsführerschein



Mobilität



Foto: AGNH

- ✓ Radverkehrskonzept
- ✓ www.radfahren-limburg-weilburg.de/
- ✓ Fahrzeugflotte
- ✓ Jobticket
- ✓ Diensträder



Fotos: LK Limburg-Weilburg



Mobilität



Mobilität



Mobilität



Foto: AGNH



www.besserzurschule.de



Information und Kommunikation



Fotos: LK Limburg-Weilburg

- ✓ Ausstellung „Die Umwelt isst mit“
 - Regionalforum Mittelhessen der LEA
 - Klimaaktionstag Weilburg
- ✓ Energiesparkoffer



Information



Foto: Landkreis Limburg-Weilburg

✓ Energievision 2050

Information



Fotos: Landkreis Limburg-Weilburg

✓ Motte will MEER



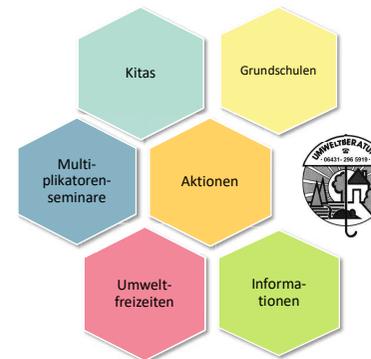
Information



Foto: Landkreis Limburg-Weilburg

✓ Multiplikatorenseminar
„Wir machen eine Müll-Diät“

Umweltberatung



Fotos: LK Limburg-Weilburg



Umweltberatung



Fotos: LK Limburg-Weilburg

Aufgaben

- BNE (Bildung für nachhaltige Entwicklung)
- Erstklässer-Aktion 50 Schulen mit bis 1500-1700 Schülerinnen und Schülern



Umweltberatung



Fotos: LK Limburg-Weilburg

Aufgaben

- Schul- und Kindergartenprojekte (bis zu 35 pro Jahr)
- Deponieführungen
- Wissenswerkstatt



Umweltberatung



Fotos: LK Limburg-Weilburg

Aufgaben

- Seminare für Multiplikatoren (7 pro Jahr mit jeweils ca. 15 Teilnehmern)
- Bürgerinformation und Kommunikation



Umweltberatung



Aufgaben

- Naturerlebnisfreizeiten (mit ca. 130 Kindern pro Jahr)



Ausblick

- [Klimaneutrale Kreisverwaltung 2030](#)
- [Radverkehrskonzept](#)
- [Besser zur Schule](#)
- [Potential- und Bedarfsanalyse der THM](#)
- [Multiplikatorenseminar](#)
- [Dekarbonisierung](#)
- [KlimaKommunenHessen](#)
- [Umweltpreis 2023](#)
 - www.landkreis-limburg-weilburg.de/umweltpreis



Foto: Landkreis Limburg-Weilburg

Kontakt



Hella Birker

h.birker@limburg-weilburg.de

Tel: 06431- 296 5919

www.landkreis-limburg-weilburg.de/politik-verwaltung/klimaschutz

Verena Nijssen

klimaschutz@limburg-weilburg.de

Tel: 06431-296-828





Ein Flaschenmännchen auf Reisen



Ein Malbuch des Landkreises Limburg-Weilburg

Ein Schulheft auf Reisen



Ein Malbuch des Landkreises Limburg-Weilburg

Die wunderbare Welt des Glasrecyclings



Ein Malbuch des Landkreises Limburg-Weilburg

MACHT IHR MIT ?



Ein Malbuch des Landkreises Limburg-Weilburg

Was? ... Wohin? ... Warum?



Was ist wichtig? Was ist richtig?

Ein Malbuch des Landkreises Limburg-Weilburg

Ratte Rettas Schatz



Ein Malbuch des Landkreises Limburg-Weilburg

WILLI WURM WEISS WIE



Ein Malbuch des Landkreises Limburg-Weilburg

Ohne Energie ... läuft nichts!

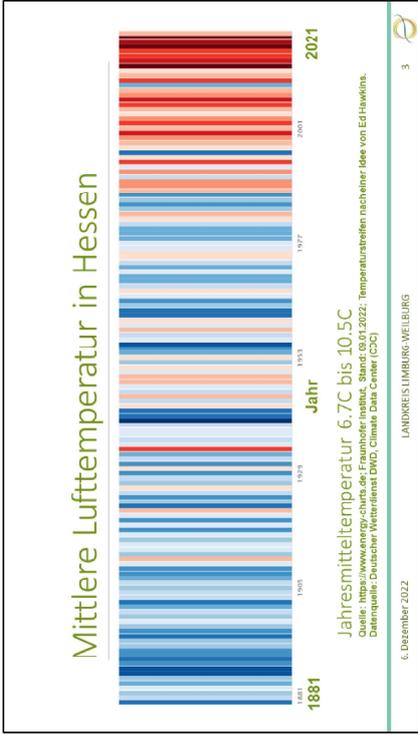


Ein Malbuch des Landkreises Limburg-Weilburg

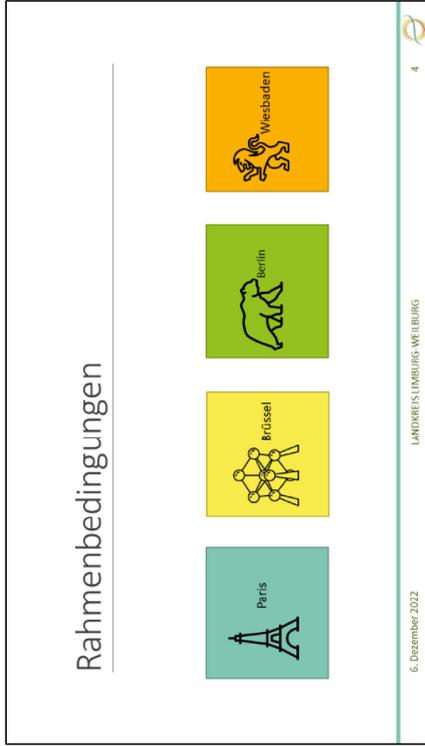
Carla trennt den Müll!



Ein Malbuch des Landkreises Limburg-Weilburg



Jahresmitteltemperatur in Hessen: 2021 8.98, 2020 10.43, 2019 10.28, 2018 10.45, 2017 9.58, 2013 8.71, 2010 7.85



Welt: Fond zur Kompensation von Schäden eingerichtet, Ambitionssteigerungen fehlen, 1,5 Grad sind aktuell gefährdet, Kippunkte benannt

EU: sowohl im Finanzsektor, als auch die Subventionen in allen Bereichen umgesteuert zu einer klimaneutralen und ressourcenschonenden Wirtschaft, aus für Verbrenner ab 2035

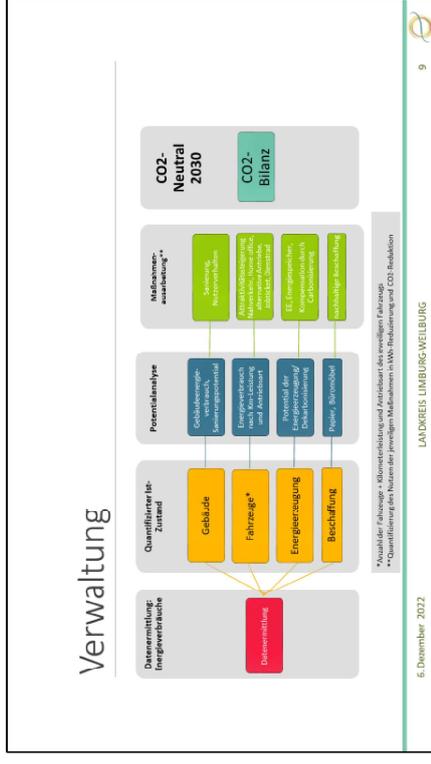
Deutschland: Energiekrise macht deutlich, wie wichtig es ist sich von fossilen Energieträgern unabhängig zu machen und Regionale Wertschöpfung durch Ausbau EE gestärkt werden kann.

Hessen: IKSP fast fertig, Gesetz befindet sich in der politischen Diskussion, soll Anfang 2023 verabschiedet werden, Fördermittel für Klimakommunen wieder bis zu 90%



Hessische Klimakommunen im Landkreis

- Bad Camberg('19), Beselich('20), Brechen('20), Dornburg('21), Eiz('21), Hadamar('21), Hünfelden('21), Limburg a. d. Lahn('15), Löhnberg('10), Mengerskirchen('10), Runkel('20), Selters('20), Weilburg an der Lahn('14), Weilmünster ('22), Landkreis('14)
- Es fehlen noch: Elbtal, Merenberg, Vilmar, Waldbrunn, Weinbach, Beiritt wird teilweise bereits diskutiert
- Teilweise neue Personalstellen besetzt, Studie vom Umweltbundesamt aus November 2022 zeigt, Klimaschutzmanagement lohnt sich finanziell und für die Treibhausgasmindeung für die Kommune



In Kooperation mit dem Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft

Mobilität

- ✓ Radverkehrskonzept
- ✓ www.mofahren-limburg-weilburg.de/
- ✓ Fahrzeugflotte
- ✓ Jobticket
- ✓ Diensträder



Foto: ADNH




Foto: U+ Limburg-Weilburg

6. Dezember 2022 LANDKREIS LIMBURG-WEILBURG 12

Radverkehrskonzept in Kooperation mit dem Amt für Organisation - Sachgebiet Kreisstraßenmanagement

Mobilität



Foto: Stadt Limburg

6. Dezember 2022 LANDKREIS LIMBURG-WEILBURG 13

STADTRADELN 2022: 99 Teams, 1.126 Teilnehmer, 230ts km, 38to CO2
 2021: 75 Teams, 712 Teilnehmer, 125ts km, 18to CO2 vermieden
 Doppelt so viel CO2 vermieden.

In Kooperation mit 9 Kommunen im Landkreis.

Mobilität



Foto: ADNH

BESSER ZUR SCHULE

www.besserszurschule.de

6. Dezember 2022 LANDKREIS LIMBURG-WEILBURG 15

▪ Schulisches Mobilitätsmanagement – in Kooperation mit Amt für Schule, Jugend und Familie

8 Schulen im Landkreis, Atzelschule - Bad Camberg, Taunusschule - Bad Camberg, Fürst-Johann-Ludwig-Schule – Hadamar, Johann-Wolfgang-von-Goethe-Schule - Limburg, Erich-Kästner-Schule -Limburg, Tilemannschule - Limburg, Private Marienschule - Limburg, Gymnasium Philippinum – Weilburg, Projektende Mitte 2023 vorgesehen

Information



✓ **Energievision 2050**

6. Dezember 2022 LANDKREIS LIMBURG-WEILBURG 17

7 Schulen (2022) + 5 Schulen (2020): ca. 4500 SuS: Erlenbachschule, Marienschule, Tilemannschule, Leo-Sternberg-Schule, ARS, PPC Limburg, Wilhelm Knapp Schule, Gagerschule, Technikakademie Weilburg, Taunusschule

Information



Umwelttheater zum Thema Plastik im Meer, an 15 Grundschulen: *Bad Camberg, Domburg, Runke, Limburg, Weilburg*

Finanzierung u. a. über das Preisgeld des Wettbewerbs der Klimakommunen 2019, „So machen wir’s“ für die Umweltbildung im Landkreis

In Kooperation mit Umweltberatung.



Antrag

AT-24/2022

B90 Die Grünen

Beratungsfolge	TOP	Termin	Beratungsaktion
Kreistag	18.	4. November 2022	beschließend
Ausschuss für Umwelt, Energieversorgung, Klima und Landwirtschaft	3.	6. Dezember 2022	zur Kenntnis

Betreff:

Bericht über den aktuellen Sachstand und die zukünftige Planung für die Ökomodell-Region Nassauer Land

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag bittet das Amt für den Ländlichen Raum, Umwelt, Veterinärwesen und Verbraucherschutz (Fachdienst Landwirtschaft) als Projektmanager für das Projekt Ökomodell-Region Nassauer Land im Ausschuss für Umwelt, Energieversorgung, Klima und Landwirtschaft über die bisher umgesetzten sowie zukünftig geplanten Projekte zu berichten.

Begründung:

Im Hinblick auf den ökologischen Landbau und die regionale Wertschöpfung im Kreis Limburg-Weilburg als Teil der Ökomodell-Region Nassauer Land werden verschiedene Ziele angestrebt, so dass die Bürgerinnen und Bürger der Region vermehrt auf Erzeugnisse des ökologischen Landbaus und auf regionale Produkte zugreifen können.

Das vom Hessischen Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz geförderte Projektmanagement der Ökomodellregion wurde Anfang 2021 eingerichtet.

Die Ökomodell-Regionen haben die Aufgabe, Projekte und Maßnahmen zu entwickeln, die geeignet sind, den Anteil an ökologisch und regional erzeugten Lebensmitteln zu erhöhen.

Angesichts deutlich erhöhter Preise im Energiesektor, welche u. a. aufgrund der weltpolitischen Lage weiter steigen, stehen alle landwirtschaftlichen Betriebe vor enormen Herausforderungen.

Erzeuger ökologischer Produkte erfahren aber parallel zu dieser Situation einen Einbruch in der Abnahme ihrer Produkte. Ein Grund hierfür dürfte sicherlich sein, dass ökologisch erzeugte Produkte per se höherpreisig sind und nun von Verbraucher*innen nicht mehr in dem Maße abgenommen werden wie vor der Krise, da in vielen Haushalten nun auch geschaut wird, wo man sparen kann.

Es stellt sich auch die Frage, ob die derzeitigen Entwicklungen eventuell eine Gefahr für das Erreichen der bisherigen Projektziele bedeutet, insbesondere auch für Ziel bis 2025 die ökologische bewirtschaftete landwirtschaftliche Anbaufläche entscheidend zu erhöhen.

**Der Vorsitzende des Kreistages des
Landkreises Limburg-Weilburg**

gez. Joachim Veyhelmann

1. Was ist eine Ökomodell-Region?



- Durch den Ökoaktionsplan 2014-2019 ins Leben gerufen
- Ziele:
 - Vernetzung von Erzeugern, Verarbeitern und Verbrauchern in der Region
 - Stärkung der ökologischen und regionalen Landwirtschaft und Steigerung des Angebots
- alle Aktivitäten müssen den regionalen, landwirtschaftlichen Betrieben zugutekommen



13 Ökomodell-Regionen →



07.12.2022

www.oekomodellregionen-hessen.de

Gefördert durch: Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

2. Ökomodell-Region Nassauer Land



- Projektmanagement:
 - Anna Bernhardt
 - seit Februar 2021
 - 1,5 Stellen stehen zur Verfügung
 - Amt für den Ländlichen Raum, Umwelt, Veterinärwesen und Verbraucherschutz
 - ➔ Fachdienst Landwirtschaft
- Nassauer Land:
 - Landkreis Limburg-Weilburg und Rheingau-Taunus
 - Landeshauptstadt Wiesbaden



07.12.2022

www.oekomodellregionen-hessen.de

Gefördert durch: Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

3. Handlungsfelder



- Ökologische und regionale Erzeugung
- Ökologische und regionale Verarbeitung und Vermarktung
- Gastronomie und Tourismus
- Klimaschutz und Biodiversität
- Öffentlichkeitsarbeit und Bildung

07.12.2022

www.oekomodellregionen-hessen.de

Gefördert durch: Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz



Ökomodell-Region
Nassauer Land
ökologisch. regional. nachhaltig.



Gefördert durch: Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

4. Projekte - Erzeugung



Regionale Entdeckungen im Nassauer Land

- Neuauflage des Einkaufsführers aus dem Jahr 2019
- Steigerung der Einträge von 81 auf 111
- Auflage: 10.000 Stück
- Aufbau eines großen Netzwerks für alle folgenden Projekte
- Zukunft → vollständige Digitalisierung? Jährlicher Druck einer kleinen, aktuellen Auflage?



07.12.2022

www.oekomodellregionen-hessen.de

Gefördert durch: Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

4. Projekte - Erzeugung



Forum Ökolandbau

- Veranstaltungen zu landwirtschaftlichen Themen
- Themen vorrangig aus dem Ökolandbau
- Zielgruppe: Landwirte
- April 2022: Veranstaltung zum Thema Agroforst
- Nächste Veranstaltung in den Wintermonaten



07.12.2022

www.oekomodellregionen-hessen.de

Gefördert durch: Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

4. Projekte – Verarbeitung & Vermarktung



Aufbau einer regionalen Markthalle

- Zentrale Stelle zur Vermarktung regionaler Produkte
- Freie Ladenfläche in der WERKStadt Limburg steht zur Verfügung
- Kreis Limburg-Weilburg kann zu Beginn finanziell unterstützen
- Ökomodell-Region agiert vernetzend

→ Ein **Betreiber muss gefunden werden**, damit das Projekt umgesetzt werden kann!

- Pop-Up-Store im Rahmen des Tages der Landwirtschaft
 - acht regionale Direktvermarkter*innen vor Ort
 - Anlieferung und Verkauf durch die Betriebe



07.12.2022

www.oekomodellregionen-hessen.de

Gefördert durch: Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

4. Projekte – Verarbeitung & Vermarktung



07.12.2022

www.oekomodellregionen-hessen.de

Gefördert durch: Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

4. Projekte – Verarbeitung & Vermarktung



Hessisches Bio-Weiderind

- Hessenweites Projekt
- Aufbau einer regionalen Wertschöpfungskette für Bio-Rindfleisch
- Faire Erzeugerpreise, Planungssicherheit



07.12.2022

www.oekomodellregionen-hessen.de

Gefördert durch: Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

4. Projekte: Gastronomie & Tourismus



Außerhausverpflegung

Ziel: Mehr regionale Lebensmittel in der Außerhausverpflegung

Veranstaltungen:

- BioBitte
 - Initiative des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und anderer Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN)
 - Für mehr Regionalität und Bio in öffentlichen Küchen
 - Richtet sich an kommunale Akteure und Küchenleitungen
 - Zwei Veranstaltungen: November 2021 und Juni 2022
 - Vermitteln von Informationen und Hilfestellungen

07.12.2022

www.oekomodellregionen-hessen.de

Gefördert durch: Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

4. Projekte: Gastronomie & Tourismus



Zusammenarbeit mit nearby

- Digitales Werkzeug, das Angebot und Nachfrage zusammenbringt
- Kickoff-Veranstaltung im Februar 2022
 - Vorstellung bei Erzeugern und Gemeinschaftsversorgern
 - Idee der Pilotregion Wiesbaden entsteht

- Pilotregion Wiesbaden
 - Erzeugertreffen → Bedarf ermitteln
 - Hilfestellungen bei Profilerstellung
 - Läuft sehr schleppend!
 - Treffen im Untertaunus geplant



07.12.2022

www.oekomodellregionen-hessen.de

Gefördert durch: Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

4. Projekte: Öffentlichkeitsarbeit & Bildung



Podcast

- Hessenweites Projekt zur Verbraucheraufklärung
- Drei Folgen mit Betrieben aus dem Nassauer Land
- <https://oekomodellland-hessen.de/informiert-bleiben/podcast/>

Hessische BioTage

- Hessenweit etwa 100 Aktionen
- Betriebe öffnen ihre Tore für Verbraucher*innen
- Authentische Einblicke in die Erzeugung nachhaltiger Lebensmittel



07.12.2022

www.oekomodellregionen-hessen.de

Gefördert durch: Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

4. Projekte: Öffentlichkeitsarbeit & Bildung



Teilnahme an Messen

- Öko-Feldtage
- Wiesbadener Erntedankfest
- Tag der Landwirtschaft in Limburg

➔ Ausstellen von Infomaterial, Mitmachaktionen (Kresse säen, Haferflockenquetsche)



07.12.2022

www.oekomodellregionen-hessen.de

Gefördert durch:  Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

4. Projekte: Öffentlichkeitsarbeit & Bildung



Bauernhof als Klassenzimmer

- Initiative des Hessischen Umweltministeriums, des Hessischen Kultusministeriums und des Hessischen Bauernverbands
- Landwirtschaftliche Betriebe als außerschulische Lernorte
- 26 Partnerbetriebe im Projektgebiet
- Ansprechpartnerin für die Partnerbetriebe und das HMUKLV
- Infoveranstaltung im Oktober 2022
 - Informationen vermitteln, Austausch ermöglichen, Erfahrungen teilen
 - Neue Partnerbetriebe gewinnen



07.12.2022

www.oekomodellregionen-hessen.de

Gefördert durch:  Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz



Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit!



E-Mail: oekomodellregion@limburg-weilburg.de
Tel.: 06431 296-5817

07.12.2022

www.oekomodellregionen-hessen.de

Gefördert durch:  Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz